

Nationales Lawinenbulletin Nr. 108

für Donnerstag, 24. Februar 2011

Ausgabezeitpunkt 23.2.2011, 17:00 Uhr

Verbreitet erhebliche Lawinengefahr - frischen Triebsschnee meiden

Allgemeines

Am Mittwoch war es sonnig. Am Nachmittag zogen ganz im Westen Wolken auf. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 8 Grad. Der Nordwind blies verbreitet mässig und vereinzelt stark.

Vor allem in hohen Lagen und im Hochgebirge entstanden meist eher kleine Triebsschneeanisammlungen. Diese waren besonders an Nordhängen leicht auslösbar und gingen vereinzelt spontan ab.

Kurzfristige Entwicklung

Am Donnerstag ist es stark bewölkt, mit Aufhellungen ganz im Süden. Am Morgen setzt aus Westen Schneefall ein. Bis am Abend fallen am Alpennordhang etwa 10 cm Schnee, sonst weniger. Ganz im Süden bleibt es trocken. Die Schneefallgrenze steigt auf etwa 1000 m. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 5 Grad. Der Wind weht auf 2000 m schwach aus West, in hohen Lagen stark aus Nord. Vor allem in der Höhe entstehen Triebsschneeanisammlungen.

Vorhersage der Lawinengefahr für Donnerstag

Alpennordhang ohne die westlichen Voralpen; Wallis ohne die inneralpinen Gebiete; des Weiteren Tessin; Calancatal; Misox; Mittelbünden; Flims - Untervaz; Oberengadin; Bergell; Puschlav:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3):

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen. Am Alpenhauptkamm vom Grossen Sankt Bernhard bis zum Simplon Gebiet und im südlichen Goms liegen sie oberhalb von rund 2500 m, sonst oberhalb von rund 2000 m. Im Wallis befinden sich die Triebsschneeanisammlungen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden, in den übrigen Gebieten sind sie weiter verbreitet. Mit dem Schneefall und dem Wind wachsen die Triebsschneeanisammlungen im Tagesverlauf noch etwas an. Sie sind leicht auslösbar und sollten gemieden werden. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist nötig.

Westliche Voralpen; zentrales Wallis; Prättigau; Schanfigg; Landschaft Davos; Unterengadin; Münstertal:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen. In den westlichen Voralpen liegen sie oberhalb von rund 1800 m, sonst oberhalb von rund 2000 m. Die frischen Triebsschneeanisammlungen liegen vor allem in Kamm- und Passlagen sowie in Rinnen und Mulden. Sie sind meist klein, aber leicht auslösbar und sollten möglichst umgangen werden. Im Hochgebirge sind die Triebsschneeanisammlungen häufiger und grösser. Die Lawinengefahr ist dort etwas höher. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

Tendenz für Freitag und Samstag

In der Nacht auf Freitag fällt vor allem im Norden Schnee. Tagsüber lassen die Niederschläge allmählich nach. Im Wallis gibt es grössere Aufhellungen, im Süden ist es recht sonnig. In hohen Lagen bläst der Nordwind stark bis stürmisch. Am Samstag Morgen ist es teils sonnig, dann verdichten sich die Wolken von Westen her. Die Lawinengefahr steigt am Freitag im Norden noch etwas an. Am Samstag nimmt sie in allen Gebieten langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

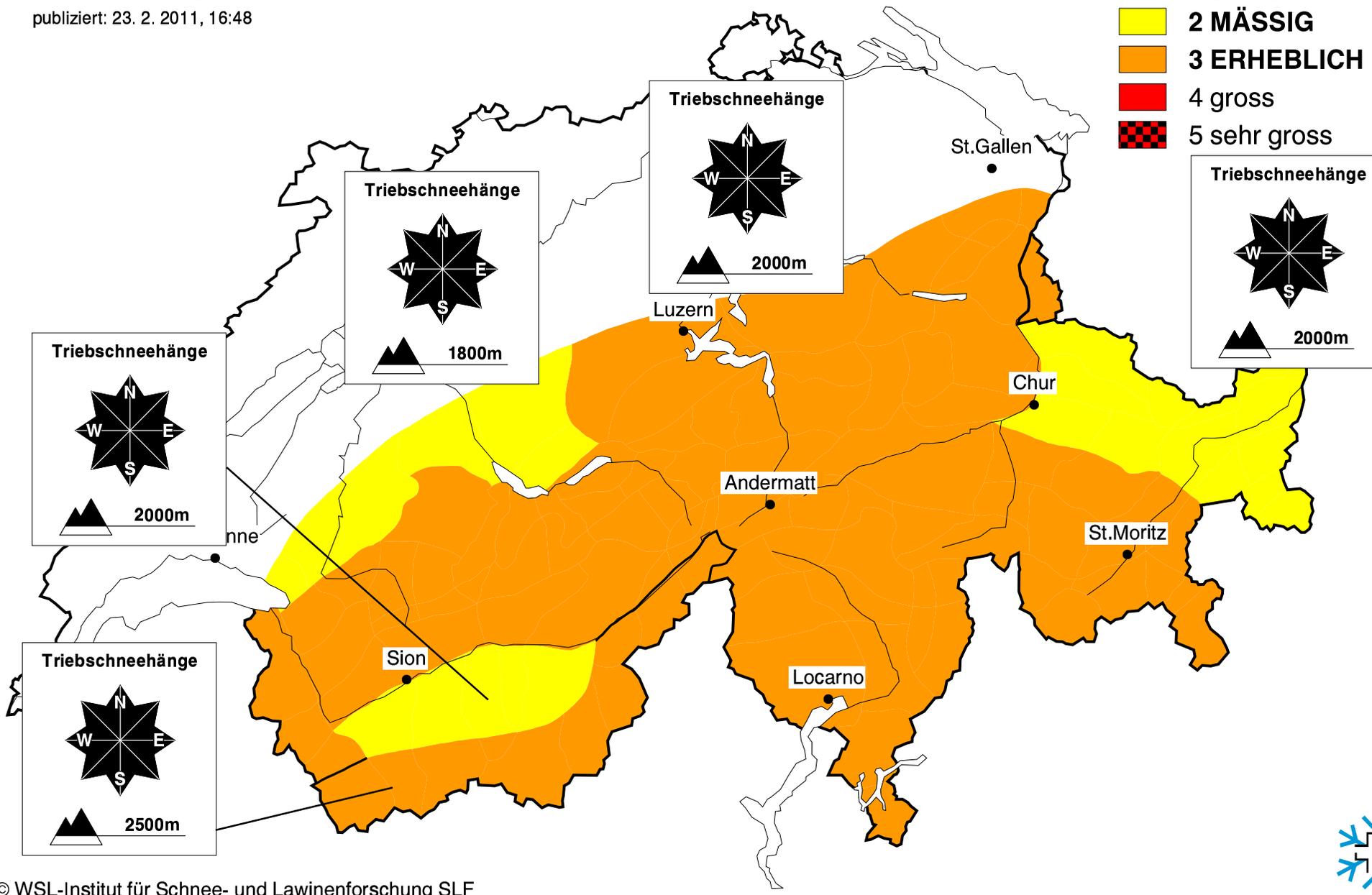
Vorhersage der Lawinengefahr

für Donnerstag, 24. Februar 2011

publiziert: 23. 2. 2011, 16:48

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Donnerstag, 24. Februar 2011

publiziert: 24. 2. 2011, 07:53

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

